



NIEDERÖSTERREICHISCHER BRIDGESPORT- VERBAND

Geschäftsstelle. Dorith Schwarz
2384 Breitenfurt Waldstraße 14A
+4366473511173
E-Mail: bridge.noe@aon.at
www.noe-bridgesportverband.at
ZVR-Zahl: 761535911

Protokoll der NÖBV Generalversammlung vom 23. April 2016

Anwesende und Festlegung der Gesamtstimmenanzahl:

Vorstand:	Heinrich Gaenger	Präsident	1 Stimme
	Herbert Robisch	Kassier	1 Stimme
	Traude Kosicek	Schriftführer	1 Stimme
	Bernard Utner	Sportwart	1 Stimme

Kassaprüfer: Alfred Fleischmann entschuldigt

Beate Mandl

EDR & PBA: Renate Koschier entschuldigt

Klubvertretungen:
(ohne Titel)

Renate Götz	BCP	12 Stimmen
Robert Mandl	KBC	13 Stimmen
Christiane Hoffmann	MBC	
(vertreten durch Bernard Utner)		5 Stimmen
Margit Jungbauer	BC Waldviertel	5 Stimmen
(vertreten durch Traude Kosicek)		
Margit Platzer	BC Krems-ST.Pölten Neul.	5 Stimmen
(vertreten durch R. Kurz und E. Smolinzski)		

Summe 44 Stimmen

Nicht vertreten:

BC Baden, BC Casino Baden, Bridge4you, BC Pannonia, BC Burgenland

Eingeladen zur GV und anwesend: Andreas Babsch

Ort der Generalversammlung: Cafe in der Seniorenresidenz Bad Vöslau

Beginn: 11.30 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Generalversammlung

Heinrich Gaenger begrüßt die anwesenden Delegierten und eröffnet die ordentliche Generalversammlung. Die Stimmenanzahl ergibt 44.

2. Genehmigung des Protokolls der GV vom 25. April 2015

Der Antrag von Bernard Utner, das Protokoll der GV 2015 ohne Verlesung anzunehmen, erfolgt einstimmig.

3. Geschäftsbericht des Vorstandes

Sportwart Bernard Utner berichtet über diverse Veranstaltungen und legt dabei die Zahlen vor. Allgemein kann bei allen Turnieren in Niederösterreich – aber allgemein auch österreichweit - von Rückgängen bei der Beteiligung gesprochen werden.

Die Beteiligung bei den Turnieren in Mautern ist fast unverändert zum Vorjahr.
Kritik von Renate Götz: in Mautern gab es große Probleme bei der Ausrechnung.

Traude Kosicek hat im Vorfeld von Mautern Werbeaussendungen an alle größeren österreichischen Clubs per Post mit Prospekten als Beilage versandt.
Per e-mail wurden an alle vorhandenen Adressen von Teilnehmern der letzten Jahre Einladungen unter Anhang von Info-Material versandt.

An Sponsoren, die requiriert werden konnten, (Liste von Heinrich Gaenger) wurden Briefe mit Konto-Nr. übermittelt und ebenso ergingen e-Mails an jene Clubs, die sich bereit erklärten, das Turnier in Mautern aktiv zu unterstützen. Die Eingänge sind fast vollständig auf das Konto für Mautern des NÖBV eingegangen.

Beate Mandl hat bei ihrem Besuch 2015 in Mautern einige Gespräche mit örtlichen Gastronomie-Betrieben geführt und jene Adressen an Dorith Schwarz weitergegeben, die sich für eine Einschaltung im Mautern-Prospekt interessiert gezeigt haben.

Heinrich Gaenger lobt die Beiträge, die Margit Jungbauer laufend für für das Bridge-Magazin verfasst, die gut formuliert sind und gerne gelesen werden.
Er dankt auch allen Vorstandmitgliedern für ihren Einsatz und die gute Zusammenarbeit.

Bericht des Kassiers:

Der von Herbert Robisch vorgelegte Kassabericht weist einen
Kassastand per 31.12.2015 von € 10.348,40 aus.
Per 31.3.2016 lautet der aktuelle Kassastand € 9.250,05

Die von Herbert Robisch erstellte Bilanz 2015
weist ein Ergebnis von - € 978,35,-- aus.

Alle befugten Vereinsvertreter haben den Kassabericht einige Tage vor der Generalversammlung per E-Mail erhalten.

Heinrich Gaenger dankt Herbert Robisch für seine perfekte Tätigkeit als Kassier.

4. Bericht der Beiräte und Ausschüsse

Renate Koschier hat bereits im Vorfeld der Sitzung mitgeteilt, dass es weder im EDR noch im PBA zu Aktivitäten kommen musste.

5. Bericht des Kassarevisors

Alfred Fleischmann hat die Kassaprüfung vorgenommen. Sein schriftlicher Bericht wurde an die Anwesenden übergeben.

„Ich habe festgestellt, dass die Kassaführung des NÖBV für 2015 sachlich vollständig und lückenlos erfolgt ist.“ Er beantragt die Entlastung des Kassiers durch die Generalversammlung 2016.

Die Entlastung wurde einstimmig erteilt.

Alfred Fleischmann hat dem Vorstand schriftlich mitgeteilt, dass er aus gesundheitlichen Gründen seine Funktion als Kassaprüfer zurücklegen muss.

Bereits bei der Generalversammlung 2015 wurde Beate Mandl als 2. Kasseprüfer nominiert. Sie übernimmt ab sofort die Agenden als Kassaprüfer.

6. Entlastung des Vorstandes, der Beiräte und Ausschüsse

Die Entlastung wurde ohne Gegenstimme und Enthaltung angenommen.

7. Budgetvorschau 2016

Die Bilanzvorschau für 2016 ergibt laut Kassier - € 882,50,--

8. Anträge an die Generalversammlung

Es wurden keine Anträge an die Generalversammlung gestellt.

9. Statutenänderungen

Die Statuten des Niederösterreichischen Bridgesportverbandes müssen aktualisiert werden. Sie stammen aus dem Jahr 1997. Von der Bezirkshauptmannschaft Möding, Vereinsbehörde, wurde eine Aktualisierung gefordert, die § 7 und 10 betreffend. Die Statuten wurden überarbeitet. Die geänderten Statuten werden im Internet auf der homepage des NÖBV in Kürze abrufbar sein.

10. Allfälliges

Andreas Babsch wurde als Beirat in PR-Angelegenheiten für die Bridgewoche in Mautern ab 2016 kooptiert. Er wird u.a. interessante Partien auswählen, kommentieren und für das Bulletin vorbereiten.

Heinrich Gaenger teilt mit, dass es Terminkollisionen bei der Bridgewoche Mautern 2017 und den Deutschen Meisterschaften gibt. Aus diesem Grund wird vorgeschlagen, das Turnier in Mautern um eine Woche auf 30.7. bis 5.8. 2017

vorzulegen. Bernard Utner setzt sich mit Georg Engl in Verbindung und Heinrich Gaenger klärt den Termin mit der Stadtgemeinde Mautern.

Nächstes Thema: Nicht abgeholte Preise bei den Turnieren in Mautern.

In der Vorstandssitzung des NÖBV am 30.3.2016 wurde beschlossen, dass nicht abgeholte Preise an den Verband fallen. Einige Ausnahmen wird es dennoch geben müssen, so die Meinung der Verantwortlichen. Für 2017 wurde vermerkt, dass dieser Passus in der Ausschreibung aufscheinen soll.

2016 wird es einen entsprechenden Anschlag in Mautern geben, um die Teilnehmer zu informieren..

Die Kritik, dass es in Mautern starke Verzögerungen bei der Ausrechnung, aufgrund von Übertragungsfehlern zwischen den Rechnern gegeben hat, besteht zurecht. Für heuer wird zusätzlich zu Werner Broser auch Erich Schamberger das Team verstärken und die örtliche Elektronik-Firma wird anwesend sein.

Der Einwand, dass Magic-Contest vielleicht durch ein besseres System ersetzt werden sollte, wird nach Wortmeldungen als „nicht machbar, da es keine bessere Alternative gibt“ so Andreas Babsch und Bernhard Utner. „auch andere Systeme sind störanfällig“, geklärt.

Heinrich Gaenger schließt mit den Worten, „Das Mautern-Team wird alles unternehmen, dass die Veranstaltung reibungslos über die Bühne geht.“

Die Generalversammlung endet um 13.00 Uhr.

Traude Kosicek

3. Mai 2016